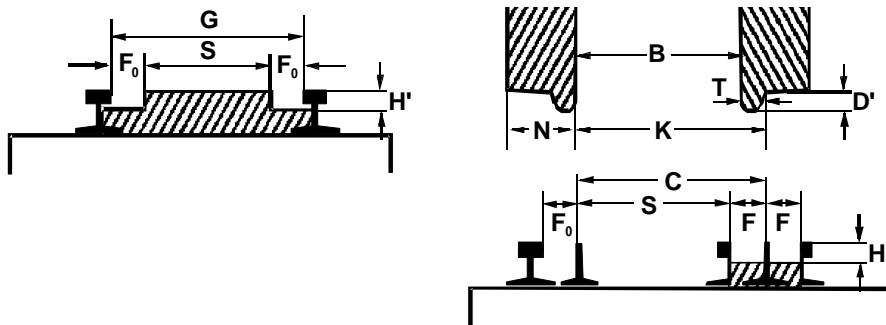




1. Zweck

Diese Norm enthält zum Teil von NEM 110 und 310 abweichende Maße für Radsatz und Gleis entsprechend den Systemen MÄRKLIN sowie für H0 auch Angaben über Mittelleiter und Stromabnahme.

2. Radsatz und Gleis



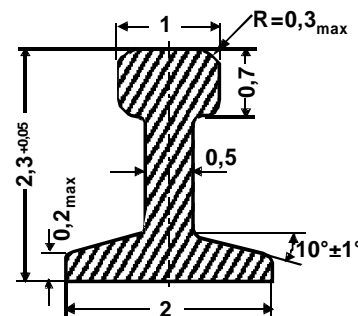
Alle waagrechten Maße dieser Norm werden zwischen den senkrechten Kanten der Schienen gemessen.

Maßtabelle:

Spurweite G des Gleises		Gleis				Radsatz		Rad			
		C min	S max	F max	H min	K max	B min	N min	T		D max
Nennwert	max								min	max	
16,6	16,7	15,0	13,6	1,7	1,3	15,0	14,0	3,0	0,9	1,0	1,35
45	45,3	41,8	39,3	2,8	2,2	41,8	39,8	5,7	1,5	1,7	2,2

Es gelten sinngemäß die Anmerkungen in NEM 110 und 310

Neben den in NEM 120 empfohlenen Schienenprofilen wird für die Nenngröße H0 beim Mittelleiterbetrieb auch ein 2,3 mm hohes Schienenprofil (Profil 23) mit den dargestellten Abmessungen verwendet.



3. Besondere Angaben für das H0-Mittelleitersystem

Das System MÄRKLIN H0 beruht auf dem symmetrischen Mittelleiter- und Oberleitungsbetrieb (Speisesystem 0-4 bzw. 0-3 nach NEM 620).

3.1 Mittelleiter

Als Mittelleiter wird aus optischen Gründen in der Regel anstelle einer durchgehenden Schiene eine Punktkontaktreihe verwendet.

- Abstand: Die Punktkontakte werden im Allgemeinen im Schwellenabstand angebracht; der doppelte Schwellenabstand (ca. 16 mm) darf nicht überschritten werden.
- Höhenlage: Zwischen 1,8 unter SO und 0,6 über SO.
- Seitliche Abweichung:
- im Normalgleis: In der Regel +/- 0.
Einzelne Punktkontakte können bis ca. 2,2 mm außerhalb der Mitte liegen.
 - in Weichen: Die seitliche Abweichung ist durch die Weichengeometrie bedingt.
Sie darf jedoch ebenfalls $\pm 2,2$ mm nicht überschreiten.

3.2 Stromabnahme

Die Stromabnahme vom Mittelleiter erfolgt über Schleifschuhe mit folgenden Abmessungen:

Nutzbare Länge:	- bei 1 Schleifer:	Minimum	44,0	Maximum	56,0
	- bei 2 Schleifern:	je Schleifer	36,0		
Breite:			5,0		